



Kiebitz-Männchen

KURZBERICHT 2021

Artenförderung Kiebitz in der Wauwiler Ebene



vogelwarte.ch

Bestand und Bruterfolg 2021

39 Brutpaare



Schlupfrate:
aus 65 % der Gelege
schlüpften Küken



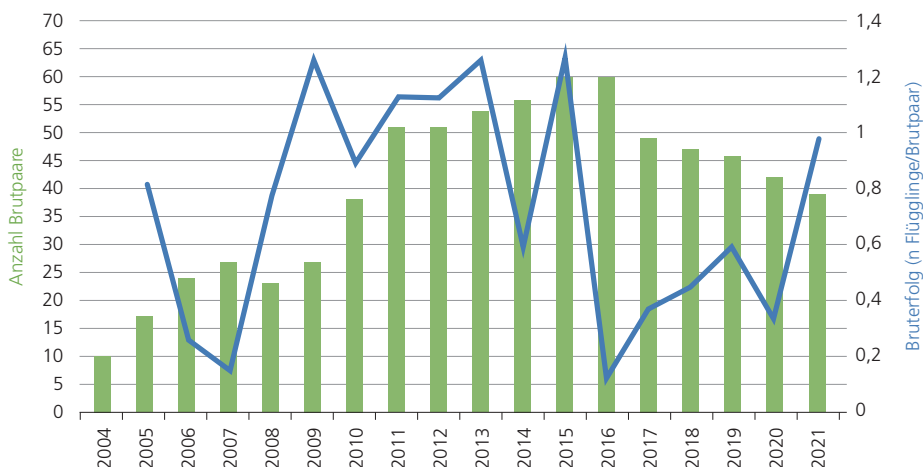
137 geschlüpfte Küken

38 flügge Jungvögel



Bruterfolg:
0,97 Flügglinge/Brutpaar
(benötigt für Erhalt: 0,8)





Brutbestand (grün) und Aufzuchterfolg (blau): Der Brutbestand der Kiebitze in der Wauwiler Ebene ist seit 2017 rückläufig. Erstmals seit 2015 wurde im Jahr 2021 der für den Erhalt der Population erforderliche Wert von 0,8 Flügglingen pro Brutpaar wieder erreicht.

Brutsaison 2021

2021 liessen sich 39 Kiebitz-Brutpaare in der Wauwiler Ebene nieder. Insgesamt schlüpften mindestens 137 Küken, wovon 38 mit Sicherheit flügge wurden. Dies entspricht einem Aufzuchterfolg von 0,97 flüggen Jungvögeln pro Brutpaar. Der zur Bestandserhaltung erforderliche Wert von 0,8 Flügglingen pro Brutpaar wurde somit erstmals seit 2015 wieder erreicht.

Die Kiebitze profitierten von der niederschlagsreichen und nicht allzu heissen Witterung. So fanden die Küken im stets feuchten Boden ausreichend Nahrung. Eindrücklich war der Fall eines Paares, dessen Küken erst Mitte Juni geschlüpft waren und trotzdem allesamt noch flügge wurden. Sehr späte Bruten wie diese sind in der Wauwiler Ebene nur in nassen Jahren erfolgreich.



Dank

2021 ging kein Kiebitznest aufgrund der Bewirtschaftung verloren. Dies ist nur dank der Rücksichtnahme der Bewirtschafter möglich. Wir danken allen beteiligten Bewirtschaftern für ihr Engagement und die gute Zusammenarbeit! Des Weiteren gilt unser Dank allen Stiftungen und privaten Geldgebern, die mit ihrer finanziellen Unterstützung das Artenförderungsprojekt ermöglichen.

Ausblick 2022

2022 wird das Projekt weitergeführt. Wir setzen uns dafür ein, dass in Zukunft das Angebot an Flachgewässern sowie kiebitzfreundliche Bewirtschaftungsmassnahmen und Kulturen zunehmen. Wenn Sie als Bewirtschafter die Möglichkeit sehen, einen Teil ihrer Fläche zu Gunsten des Kiebitz' einzurichten, dürfen Sie uns gerne kontaktieren!



Der Kiebitz ist auf Flachgewässer und Flutmulden angewiesen. Im feuchten Boden finden die heranwachsenden Küken genügend Nahrung.

Impressum

Hohl, S. (2021): Artenförderung Kiebitz in der Wauwilser Ebene. Kurzbericht 2021. Schweizerische Vogelwarte, Sempach.

Fotos: Marcel Burkhardt, Laura Lüthi, Stephanie Michler, Lukas Linder

Copyright und Bezug:
Schweizerische Vogelwarte
CH-6204 Sempach

Zusätzliche Informationen und den ausführlichen Jahresbericht erhalten Sie unter:



Schweizerische Vogelwarte
Station ornithologique suisse
Stazione ornitologica svizzera
Staziun ornitologica svizra

CH-6204 Sempach